

**Niederschrift**

über die Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, 13.06.2007, 18.00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

**Anwesend vom Stadtrat:**

die Damen und Herren Ratsmitglieder

<p><b><u>SPD</u></b>                  Bosser,                  Bündgen,                  Dickmeis,                  Gartzen,                  Gehlen,                  Heidbüchel,                  Kämmerling,                  Kendziora,                  Koch,                  Könnicke                  Krauthausen,                  Löhmann,                  Medic,                  Noichl,                  Paul,                  Rütten,                  Scholz,                  Schultheis,                  Schyns,                  Wagner,                  Weidenhaupt,                  Weißhaupt,                  Zimmermann,                  Zollorsch,</p>	<p><b><u>CDU</u></b>                  Brief,                  Casel,                  Dittrich,                  Dondorf,                  Faschinger,                  Groß bis TOP A 27,                  Kamps,                  Kortz,                  Krauthausen,                  Lennartz,                  Peters,                  Pohl,                  Schieren,                  Schmitz,                  Stolz,                  Willms,</p> <p><b><u>Anwesend von der Verwaltung:</u></b>                  Herr Bgm. Bertram,                  Herr Beig. Schulze,                  Herr Beig. Knollmann,                  Frau Breil,                  Herr Effenberg,                  Herr Fütterer,                  Herr Gühsgen,                  Herr Dr. Hartlich,                  Herr Jopke,                  Herr Kaever,                  Herr Kaldenbach,                  Herr Kamp,                  Herr Mertens,                  Herr E. Müller,                  Herr Rehahn,                  Herr Röhrig,                  Herr Rombach,                  Herr Schreiber,</p>	<p><b><u>UWG</u></b>                  Müller,                  Olbrich,                  Spies,                  Waltermann,</p> <p><b><u>GRÜNE</u></b>                  Widell,                  Pieta,                  Schürmann,</p> <p><b><u>FDP</u></b>                  Krieger,                  Göbbels,                  Theuer,</p> <p><b><u>es fehlten:</u></b></p> <p><b><u>entschuldigt:</u></b></p> <p><b><u>Schriftführer:</u></b>                  Frau Baader,                  Frau Mogilnyi,</p> <p><b><u>Gäste:</u></b></p> <p><b><u>zur Ausbildung:</u></b></p>
--	---	---

## **A) Öffentlicher Teil**

Bgm. Bertram eröffnete die Sitzung des Rates um 18.00 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Er stellte fest, dass die Einladung zur Ratssitzung sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Rates gegeben sei.

Er wies darauf hin, dass während der Ratssitzung aufgrund des bereits bekannten Antrages des RM Pieta Rauchverbot bestehe.

Zur Tagesordnung führte er aus, dass der als A 23 vorgesehene Tagesordnungspunkt wegen weiterem Beratungsbedarf durch den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss zur Sitzung im August zurückgestellt worden sei und daher auch durch den Stadtrat zur Ratssitzung am 29.08.2007 zurückgestellt werden sollte. Diesem Änderungsvorschlag folgte der Stadtrat einstimmig. Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung lagen nicht vor, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

### **Tagesordnung:**

#### **A) Öffentlicher Teil:**

- A 1) Bestellung von Schriftführern  
**VV-Nr. 168/07**
- A 2) Einführung und Verpflichtung des Ratsmitgliedes Dieter Könnicke durch den Bürgermeister  
**VV-Nr. 158/07**
- A 2.1) Einführung und Verpflichtung des Ratsmitgliedes Dietmar Widell durch den Bürgermeister  
**VV-Nr. 186/07**
- A 3) Fragestunde für Einwohner
- A 4) Genehmigung einer Niederschrift
- A 5) Rauchverbot in Sitzungen des Rates, der Ausschüsse und Arbeitsgruppen; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.05.2007  
**VV-Nr. 175/07**
- A 6) Neu- und Umbesetzung in verschiedenen Ausschüssen, Arbeitsgruppen und Organen juristischer Personen; Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 23.05.2007  
**VV-Nr. 179/07**
- A 6.1) Neu- und Umbesetzung in verschiedenen Ausschüssen, Arbeitsgruppen und Organen juristischer Personen; Anträge der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.05.2007 und 05.06.2007  
**VV-Nr. 187/07**
- A 7) Vertretung der Stadt Eschweiler in der Mitgliederversammlung des Landesverbandes der Volkshochschulen e. V. sowie in der Bezirksarbeitsgemeinschaft der Mitglieder des Landesverbandes der Volkshochschulen im Regierungsbezirk Köln  
**VV-Nr. 119/07**

- A 8) Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 01 11106 01, Kostenstelle 12000000, Sachkonto 52037000 (Kostenerstattung an private Unternehmen) in Höhe von 324.455,00 €  
**VV-Nr. 164/07**
- A 9) Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung bei Produkt 01 11112 03, Kostenstelle 60100000, Sachkonto 08110002 (Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung), Investitionsnummer IV07BGA043 in Höhe von 90.000,00 €  
**VV-Nr. 166/07**
- A 10) Umbenennung Sportplatz Bergrath –Antrag des SV Falke Bergrath 1924 e.V.-  
**VV-Nr. 091/07**
- A 11) Vorschlag für einen Erfahrungsbericht zur Bildung eines Integrationsrates  
**VV-Nr. 090/07**
- A 12) Erlass einer Kindertagespflegesatzung  
**VV-Nr. 145/07**
- A 13) Jugendhilfeplan, Bereich: Tageseinrichtungen für Kinder;  
hier: Fortschreibung 2006 – 2009  
**VV-Nr. 108/07**
- A 14) Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Eschweiler 2007- 2009  
**VV-Nr. 173/07**
- A 15) Bestellung eines neuen Trägervertreters für den Rat der städtischen integrativen Tageseinrichtung für Kinder Jahnstraße 25  
**VV-Nr. 180/07**
- A 16) Aufhebung von gemeinschaftlichen Angelegenheiten in der Gemerkung Lohn, Wiesenstraße, Bereich Bebauungsplan 241 – Fronhoven-;  
hier: Öffentliche Bekanntmachung  
**VV-Nr. 120/07**
- A 17) Endgültige Herstellung der Erschließungsanlagen „Josef-Artz-Straße“- von Bergrather Feld bis östlich abweigendem Fußweg Maarfeld - und „Kopfstraße“ – von Hastenrather Weg bis Bergrather Feld – und Widmung für den öffentlichen Verkehr  
**VV-Nr. 125/07**
- A 18) Endgültige Herstellung der Erschließungsanlage „Stüfgensweg“ im Bebauungsplan- gebiet Nr. 37/ 6. Änderung – Kalkofen – und Widmung für den öffentlichen Verkehr  
**VV-Nr. 126/07**
- A 19 ) Widmung einer Erschließungsanlage im Bereich des Bebauungsplans Nr. 231 – Auf dem Ellerberg – für den öffentlichen Verkehr;  
hier: Matthias-Stiel-Straße  
**VV-Nr. 141/07**
- A 20) Umbau des Lehrschwimmbeckens in der GHS Dürwiß zu Betreuungsräumen der offenen Ganztagschule der KGS Dürwiß  
- Vorstellung der Planung-  
**VV-Nr. 160/07**

- A 21) Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt Eschweiler  
**VV-Nr. 162/07**
- A 22) Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Eschweiler (Friedhofsgebührensatzung)  
**VV-Nr. 163/07**
- A23) StädteRegionales Einzelhandelskonzept (STRIKT Aachen);  
hier: Beschlussempfehlung der Hauptverwaltungsbeamten  
**VV-Nr. 143/07**
- A 24) Planungsangelegenheiten
- A 24.1) 15. Änderung des Flächennutzungsplanes – In der Hühelner Benden-;  
hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Beschluss der  
Flächennutzungsplanänderung  
**VV-Nr. 097/07**
- A 24.2) 81. Änderung des Flächennutzungsplanes –Ehemalige Ziegelei-;  
hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Beschluss der  
Flächennutzungsplanänderung  
**VV-Nr. 101/07**
- A 24.3) 80. Änderung des Flächennutzungsplanes –Auerbachstraße-  
hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Beschluss der  
Flächennutzungsplanänderung  
**VV-Nr. 017/06**
- A 25) Straßenneubenennung im Bebauungsplangebiet Nr. 264 – Auf dem Driesch  
**VV-Nr. 092/07**
- A 26) Straßenneubenennung im Bebauungsplangebiet K 254 – Begauer Mühlenweg  
**VV-Nr. 093/07**
- A 27) Anfragen und Mitteilungen

## **B Nichtöffentlicher Teil**

- B 1) Gründung einer Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) für den Aufgabenbereich  
„Betreuungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche der Stadt Eschweiler“;  
**VV-Nr. 176/07**
- B 2) Zuschuss an den Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Eschweiler  
**VV-Nr. 147/07**
- B 3) Antrag des Deutschen Kinderschutzbundes –Ortsverband Eschweiler e.V.-  
**VV-Nr. 117/07**
- B 4) Vergabeangelegenheiten
- B 4.1) Ausführung von Kanal- und Straßenbauarbeiten zur Umgestaltung der  
Neu-, Josef-, und Hompeschstraße  
-Genehmigung einer dringlichen Entscheidung-  
**VV-Nr. 124/07**

B 5 Grundstücksangelegenheiten

B 5.1) Veräußerung von Immobilien  
**VV-Nr. 131/07**

B 5.2) Verkauf und vorherige Reservierung der Baublöcke „B“ und „C“ im Bebauungsplangebiet „Ringofen“  
**VV-Nr. 165/07**

B 6 Anfragen und Mitteilungen

B 6.1) Unterrichtung des Rates § 113 Abs. 5 GO NRW

B 6.2) Beschlusskontrolle  
**VV-Nr.128/07**

-----

**A) Öffentlicher Teil**

**A 1) Bestellung von Schriftführern  
VV-Nr. 168/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Anstelle der bisherigen Schriftführer Horst Mendez, Ingo Offermanns und Nadine Hannen werden die Mitarbeiter

- Mogilnyi, Julia
- Moyo, Jennifer
- Offermanns, Stephanie

zu Schriftführern für die Sitzung des Stadtrates bestellt.

Der zuständige Fachdezernent wird ermächtigt festzusetzen, welche Schriftführer jeweils zu amtieren haben.

**A 2) Einführung und Verpflichtung des Ratsmitgliedes Dieter Könnicke durch den Bürgermeister  
VV-Nr. 158/07**

Ratsmitglied Dieter Könnicke wurde durch den Bürgermeister eingeführt und verpflichtet.

Das Ratsmitglied Herr Dieter Könnicke wird vom Bürgermeister eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet:

Die Verpflichtungsformel lautet:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Eschweiler erfüllen werde.“

Der Verpflichtete kann die Erklärung durch religiöse Beteuerung mit den Worten bekräftigen:

„Ich verpflichte mich, so wahr mir Gott helfe.“

Beteuerungsformeln als Mitglied anderer Religions- und Bekenntnisgemeinschaften sind zulässig.

**A 2.1) Einführung und Verpflichtung des Ratsmitgliedes Dietmar Widell durch den Bürgermeister  
VV-Nr. 186/07**

Ratsmitglied Dietmar Widell wurde durch den Bürgermeister eingeführt und verpflichtet.

Das Ratsmitglied Herr Dietmar Widell wird vom Bürgermeister eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet:

Die Verpflichtungsformel lautet:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Eschweiler erfüllen werde.“

Der Verpflichtete kann die Erklärung durch religiöse Beteuerung mit den Worten bekräftigen:

„Ich verpflichte mich, so wahr mir Gott helfe.“

Beteuerungsformeln als Mitglied anderer Religions- und Bekenntnisgemeinschaften sind zulässig.

**A 3) Fragestunde für Einwohner**

Bgm. Bertram teilte mit, dass derzeit keine Anfragen vorlägen.

**A 4) Genehmigung einer Niederschrift**

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

**A 5) Rauchverbot in Sitzungen des Rates, der Ausschüsse und Arbeitsgruppen; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.05.2007  
VV-Nr. 175/07**

Dem folgenden Beschlussentwurf wurde einstimmig zugestimmt:

Der Rat beschließt für die Sitzung der Ratsgremien eine Selbstbindung, nach der grundsätzlich ein Rauchverbot gilt, ohne dass zuvor durch ein Gremienmitglied eine Beantragung vorausgehen muss. Entsprechend der bisherigen Praxis werden im Verlaufe der Gremiensitzungen Raucherpausen eingelegt.

Im Übrigen wird zur Kenntnis genommen, dass der Bürgermeister unter Berücksichtigung der einschlägigen Arbeitsschutzbestimmungen im Rahmen seiner Hausgewalt in Abstimmung mit der Personalvertretung vor geraumer Zeit ein grundsätzliches Rauchverbot im Rathaus verfügt hat.

**A 6) Neu- und Umbesetzung in verschiedenen Ausschüssen, Arbeitsgruppen und Organen juristischer Personen; Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 23.05.2007  
VV-Nr. 179/07**

RM Gehlen bat, den bereits vorliegenden Antrag der SPD-Stadtratsfraktion dahingehend abzuändern, dass als persönlicher Vertreter für RM Monika Medic im Jugendhilfeausschuss anstelle von RM Nicole Dickmeis nunmehr RM Dieter Weißhaupt bestellt wird.

Der Stadtrat stimmte daraufhin dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig (ohne Bgm.) zu:

1. Als **Ausschussmitglieder** werden bestellt:

a) **Sportausschuss:**

für bisheriges RM Thomas Ladwig	RM Jakob Bündgen
---------------------------------	------------------

b) **Jugendhilfeausschuss:**

für bisheriges RM Thomas Ladwig	RM Michael Noichl
für bisheriges Mitglied RM Jakob Bündgen	RM Nicole Dickmeis
anstelle von RM Nicole Dickmeis als persönlicher Vertreter für RM Monika Medic	RM Dieter Weißhaupt

c) **Wahlprüfungsausschuss:**

für bisheriges RM Thomas Ladwig als Ausschussmitglied	RM Dieter Könnicke
für bisheriges RM Thomas Ladwig zum Ausschussvorsitzenden	RM Dieter Weißhaupt

d) **Sozial- und Seniorenausschuss:**

für bisheriges Mitglied RM Nicole Dickmeis	RM Dieter Könnicke
--	--------------------

e) **Arbeitsgruppe Kinderspielplätze und Jugendtreffpunkte:**

für bisheriges RM Thomas Ladwig	RM Frank Wagner
---------------------------------	-----------------

2. Als **sachkundige Bürgerin** wird bestellt:

a) **Sportausschuss:**

für bisherigen SkB Dieter Könnicke	SkB Kristina Klinkenberg
------------------------------------	--------------------------

3. Zu Nachfolgern für die **Vertretung der Stadt Eschweiler in Organen juristischer Personen** werden folgende Ratsmitglieder bestellt:

<b>Verwaltungsrat der AöR „Betreuungseinrichtungen für Kinder &amp; Jugendliche der Stadt Eschweiler – BKJ –„</b>	<b>für bisheriges RM Thomas Ladwig</b>	RM Nicole Dickmeis
<b>Verwaltungsrat der AöR „Betreuungseinrichtungen für Kinder &amp; Jugendliche der Stadt Eschweiler – BKJ –„</b>	<b>für bisheriges stellv. Mitglied RM Nicole Dickmeis als persönlicher Vertreter von RM Achim Schyns</b>	RM Dieter Könnicke
<b>Gesellschafterversammlung der Verbandswasserwerk Aldenhoven GmbH</b>	<b>für bisheriges RM Thomas Ladwig als persönlicher Vertreter des RM Olaf Paul</b>	RM Dieter Weißhaupt
<b>Gesellschafterversammlung der Strukturförderung Eschweiler Verwaltungs-GmbH</b>	<b>für bisheriges RM Thomas Ladwig</b>	RM Peter Gartzen
<b>Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur</b>	<b>für bisheriges Mitglied RM Leo Gehlen</b>	RM Peter Gartzen
<b>Stiftungskuratorium der Stiftung „Bergbaumuseum Grube Anna II“</b>	<b>für bisheriges Mitglied RM Martin Scholz</b>	RM Jakob Bündgen
<b>Stiferversammlung der Stiftung „Bergbaumuseum Grube Anna II“</b>	<b>für bisheriges Mitglied RM Martin Scholz</b>	RM Jakob Bündgen

**A 6.1) Neu- und Umbesetzung in verschiedenen Ausschüssen, Arbeitsgruppen und Organen juristischer Personen; Anträge der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.05.2007 und 05.06.2007  
VV-Nr. 187/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig (ohne Bgm. Bertram) zu:

4. Als **Ausschussmitglieder** werden bestellt:

**f) Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss:**

<b>für bisheriges RM Bernd Leisten</b>	RM Dietmar Widell
--	-------------------

**g) Anregungs- und Beschwerdeausschuss:**

<b>für bisheriges RM Bernd Leisten, zugleich zum Ausschussvorsitzenden</b>	RM Dietmar Widell
--	-------------------

**h) Wahlausschuss:**

<b>für bisheriges RM Bernd Leisten als persönlicher Vertreter des Mitgliedes RM Pieta</b>	RM Wilhelm Schürmann
---	----------------------



i) **Arbeitsgruppe Ortsbesichtigung:**

<b>für bisheriges RM Bernd Leisten</b>	RM Dietmar Widell
--	-------------------

e) **Behindertenbeirat:**

<b>für bisherigen SkB Dietmar Widell als persönlicher Vertreter für Frau Gretel Germann</b>	SkB Georg Ranly
---	-----------------

5. Als sachkundige Bürger werden bestellt:

b) **Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss:**

<b>als persönlicher Vertreter für RM Dietmar Widell</b>	SkB Jürgen Kreuer
---	-------------------

b) **Sozial- und Seniorenausschuss:**

<b>für bisherigen SkB Dietmar Widell</b>	SkB Georg Ranly
--	-----------------

c) **Schulausschuss:**

<b>als persönlicher Vertreter für SkB Gabriele Pieta</b>	SkB Georg Ranly
--	-----------------

3. Zum Nachfolger für die **Vertretung der Stadt Eschweiler in Organen juristischer Personen** wird bestellt:

<b>Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Indeland mbH</b>	<b>für bisheriges RM Bernd Leisten</b>	RM Dietmar Widell
<b>Zweckverbandsversammlung der StädteRegion Aachen</b>	<b>für bisheriges RM Bernd Leisten als persönlicher Vertreter des RM Gehlen</b>	RM Dietmar Widell

**A 7) Vertretung der Stadt Eschweiler in der Mitgliederversammlung des Landesverbandes der Volkshochschulen e. V. sowie in der Bezirksarbeitsgemeinschaft der Mitglieder des Landesverbandes der Volkshochschulen im Regierungsbezirk Köln  
VV-Nr. 119/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig (ohne Bgm. Bertram) zu:

Zum Nachfolger des ausgeschiedenen Volkshochschuldirektors Siegfried Tschinkel für die Vertretung der Stadt Eschweiler in der Mitgliederversammlung des Landesverbandes der Volkshochschulen e.V. sowie in der Bezirksarbeitsgemeinschaft der Mitglieder

des Landesverbandes der Volkshochschulen im Regierungsbezirk Köln wird der stellvertretende Leiter der Volksschule, Herr Hans-Werner Schmidt, bestellt.

Herr Schmidt wird zugleich

- in der Mitgliederversammlung des Landesverbandes der Volkshochschule e.V. zum stellvertretenden Stimmführer,
- in der Bezirksarbeitsgemeinschaft der Mitglieder des Landesverbandes der Volksschulen im Regierungsbezirk Köln zum Stimmführer

bestellt.

**A 8) Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 01 11106 01, Kostenstelle 12000000, Sachkonto 52037000 (Kostenerstattung an private Unternehmen) in Höhe von 324.455,00 €  
VV-Nr. 164/07**

Der Stadtrat fasste einstimmig den folgenden Beschluss:

Gem. § 83 Abs. 2 GO NRW wird die Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung bei Produkt 011110601, Kostenstelle 12000000, Sachkonto 52037000 (Kostenerstattung an private Unternehmen) in Höhe von 324.544,00 € erteilt.

Die Deckung dieser außerplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung ist gewährleistet durch Wenigeraufwendungen /-auszahlungen bei

- 1) Produkt 125400102 – Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und Tunneln  
Kostenstelle 66000000 – Abteilung für Straßenraum und Verkehr  
Sachkonto 52037000 – Kostenerstattung an private Unternehmen in Höhe von 108.522,86 €

und

- 2) Produkt 135510101 – Öffentliches Grün  
Kostenstelle 66100000 – Abteilung für Freiraum und Grünordnung  
Sachkonto 52037000 – Kostenerstattung an private Unternehmen in Höhe von 215.932,14 €.

**A 9) Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung bei Produkt 01 11112 03, Kostenstelle 60100000, Sachkonto 08110002 (Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung), Investitionsnummer IV07BGA043 in Höhe von 90.000,00 €  
VV-Nr. 166/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW wird die Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung bei Produkt 011111203 – Technische Immobilienverwaltung, Kostenstelle 60100000 – Hochbauabteilung/Gebäudewirtschaft, Sachkonto 08110002 – Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung, Investitionsnummer IV07BGA043 – BGA Bürgerbegegnungsstätte E'ler Ost in Höhe von 90.000,00 € erteilt.

Die Deckung dieser außerplanmäßigen Auszahlung ist gewährleistet durch

- 1) eine außerplanmäßige Einzahlung in Höhe von 63.000,00 € bei Produkt 011111203 – Technische Immobilienverwaltung, Kostenstelle 60100000 - Hochbauabteilung /Gebäudewirtschaft,

Sachkonto 23111002 – Zugang Sonderposten aus Zuweisung vom Land  
Investitionsnummer: IV07BGA043 – BGA Bürgerbegegnungsstätte E'ler Ost

und

2) Wenigerauszahlung in Höhe von 27.000,00 € bei  
Produkt 125400101 – Neubau von Straßen, Wege, Plätze, Brücken und Tunneln  
Kostenstelle 6600000 – Abteilung für Straßenraum und Verkehr  
Sachkonto 09115362 – Zugang AIB Soz. St. E'ler Ost  
Investitionsnummer: IV07AIB035 – AIB WUV Eduard-Mörrike-Siedlung

**A 10) Umbenennung Sportplatz Bergrath –Antrag des SV Falke Bergrath 1924 e.V.-  
VV-Nr. 091/07**

Bgm. Bertram übergab zu diesem TOP unter Hinweis auf § 31 GO NRW die Sitzungsleitung an Frau 1. Stellv. Bgm. Weidenhaupt.

Die Ratsmitglieder Herr Gartzen und Herr Scholz nahmen unter Hinweis auf § 31 GO NRW an der Abstimmung zu diesem TOP nicht teil.

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf bei 4 Enthaltungen (UWG) einstimmig zu:

Der Umbenennung des Sportplatzes Bergrath, Josef Artz Str. 36, 52249 Eschweiler, in

**„Willi-Bertram-Stadion“**

wird zugestimmt.

**A 11) Vorschlag für einen Erfahrungsbericht zur Bildung eines Integrationsrates  
VV-Nr. 090/07**

Dem nachstehenden Beschlussentwurf wurde einstimmig zugestimmt:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt den Erfahrungsbericht zur Bildung eines Integrationsrates und beauftragt die Verwaltung diesen an das Innenministerium NRW weiterzuleiten.

**A 12) Erlass einer Kindertagespflegesatzung  
VV-Nr. 145/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Stadtrat die beigefügte Satzung der Stadt Eschweiler über die Kindertagespflege im Sinne der §§ 23 und 24 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) –Kindertagespflegesatzung- zum 01.10.2007 zu beschließen.

**A 13) Jugendhilfeplan, Bereich: Tageseinrichtungen für Kinder;  
hier: Fortschreibung 2006 – 2009  
VV-Nr. 108/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Der Kindergartenbedarfsplan 2006 – 2009 wird beschlossen.

**A 14) Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Eschweiler 2007- 2009  
VV-Nr. 173/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

- 1.) Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat, den der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Eschweiler für die Jahre 2007 -2009 zu beschließen und die notwendigen Haushaltsmittel – vorbehaltlich der abschließenden Entscheidungen zu den Haushalten der Jahre 2008 und 2009 - bereitzustellen.
- 2.) Der Rat beschließt den der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Eschweiler für die Jahre 2007 – 2009 und die Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel vorbehaltlich der abschließenden Entscheidungen zu den Haushalten der Jahre 2008 und 2009.

**A 15) Bestellung eines neuen Trägervertreters für den Rat der städtischen integrativen Tageseinrichtung für Kinder Jahnstraße 25  
VV-Nr. 180/07**

Dem nachstehenden Beschlussentwurf wurde einstimmig zugestimmt:

Frau Kristina Klinkenberg wird für die städtische integrative Tageseinrichtung für Kinder, Jahnstraße 25, als Trägervertreterin in den Rat der Tageseinrichtung bestellt.

**A 16) Aufhebung von gemeinschaftlichen Angelegenheiten in der Gemarkung Lohn, Wiesenstraße, Bereich Bebauungsplan 241 – Fronhoven-;  
hier: Öffentliche Bekanntmachung  
VV-Nr. 120/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Die öffentliche Bekanntmachung der Absicht auf Aufhebung der auf den Wirtschaftswegen Gemarkung Lohn, Flur 10 Nrn. 622 und 620 im Bereich des Bebauungsplanes 241 –Fronhoven- ruhenden Festsetzungen für die jeweiligen Benutzer wird beschlossen.

Die öffentliche Bekanntmachung (Anlage 1) sowie der Lageplan Anlage (2) sind Bestandteil des Beschlusses.

**A 17) Endgültige Herstellung der Erschließungsanlagen „Josef-Artz-Straße“- von Bergrather Feld bis östlich abweigendem Fußweg Maarfeld - und „Kopfstraße“ – von Hastenrather Weg bis Bergrather Feld – und Widmung für den öffentlichen Verkehr  
VV-Nr. 125/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

1. Die in
  - a) dem rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 212 – Bergrather Feld - ausgewiesene Erschließungsanlage „Josef-Artz-Straße“ – von Bergrather Feld bis östlich abweigendem Fußweg Maarfeld - (Gemarkung Eschweiler, Flur 59, Flurstücke 444 tlw. und 440 tlw.),
  - b) den rechtswirksamen Bebauungsplänen Nr. 123 – Maarfeld – (1. Änderung) und Nr. 126 – Köhlerpfad – ausgewiesene Erschließungsanlage „Kopfstraße“ – von Hastenrather Weg bis Bergrather Feld – (Gemarkung Eschweiler, Flur 59 Nr. 444 tlw.)

sind gemäß § 8 der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Stadt Eschweiler vom 30.03.1990 in der derzeit geltenden Fassung endgültig hergestellt.

Damit unterliegen die durch die vorgenannten Erschließungsanlagen erschlossenen Grundstücke der Erschließungsbeitragspflicht gemäß § 133 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 Satz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung.

2. Durch die rechtswirksamen Bebauungspläne Nr. 212 – Bergrather Feld -, Nr. 123 – Maarfeld – (1. Änderung) und Nr. 126 – Köhlerpfad – sind die Grundstücke Gemarkung Eschweiler, Flur 59 Nrn. 444 tlw. und 440 tlw., die den Erschließungsanlagen „Josef-Artz-Straße“ – von Bergrather Feld bis östlich abzweigendem Fußweg Maarfeld– sowie „Kopfstraße“ –von Hastenrather Weg bis Bergrather Feld dienen, als öffentliche Verkehrsflächen festgesetzt worden.

Gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) vom 23.09.1995 (GV.NRW. S. 1028, 1996 S. 81, 141, 216, 355) in der derzeit gültigen Fassung werden die vorgenannten Erschließungsanlagen für den öffentlichen Verkehr gewidmet. Entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung werden die beiden Erschließungsanlagen als Gemeindestraßen eingestuft.

Mit der öffentlichen Bekanntmachung wird die Widmung wirksam.

Die vorstehenden Beschlüsse sind öffentlich bekannt zu machen; der Beschluss zu 1. gemäß § 52 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S. 666) in der derzeit gültigen Fassung und der Beschluss zu 2. mit Rechtsbehelfsbelehrung.

**A 18) Endgültige Herstellung der Erschließungsanlage „Stüfgensweg“ im Bebauungsplangebiet Nr. 37/ 6. Änderung – Kalkofen – und Widmung für den öffentlichen Verkehr  
VV-Nr. 126/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

1. Die im rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 37/ 6. Änderung -Kalkofen- ausgewiesene Erschließungsanlage „Stüfgensweg“ (Gemarkung Eschweiler, Flur 62, Nr. 354) ist gemäß § 8 der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Stadt Eschweiler vom 30.03.1990 in der derzeit geltenden Fassung endgültig hergestellt.

Damit unterliegen die durch die vorgenannte Erschließungsanlage erschlossenen Grundstücke der Erschließungsbeitragspflicht gemäß § 133 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 Satz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung.

2. Durch den rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 37/ 6. Änderung -Kalkofen- ist das Grundstück Gemarkung Eschweiler, Flur 62, Nr. 354, das der Erschließungsanlage „Stüfgensweg“ dient, als Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung: verkehrsberuhigter Bereich festgesetzt worden.

Gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) vom 23.09.1995 (GV. NRW. S. 1028, 1996 S. 81, 141, 216, 355) in der derzeit gültigen Fassung wird die vorgenannte Erschließungsanlage dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße mit der Zweckbestimmung „Verkehrsberuhigter Bereich“ gem. § 42 Abs. 4a) der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) vom 16.11.1970 (BGBl. I S. 1565, 1971 I S. 38) in der derzeit gültigen Fassung.

gewidmet.

Mit der öffentlichen Bekanntmachung wird die Widmung wirksam.

Die vorstehenden Beschlüsse sind öffentlich bekannt zu machen; der Beschluss zu 1. gemäß § 52 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) in der derzeit gültigen Fassung und der Beschluss zu 2. mit Rechtsbehelfsbelehrung.

**A 19) Widmung einer Erschließungsanlage im Bereich des Bebauungsplans Nr. 231 – Auf dem Ellerberg – für den öffentlichen Verkehr;  
hier: Matthias-Stiel-Straße  
VV-Nr. 141/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Durch den rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 231 – Auf dem Ellerberg - ist das Grundstück Gemarkung Eschweiler, Flur 7 Nr. 594, das der Erschließungsanlage Matthias-Stiel-Straße dient, als öffentliche Verkehrsfläche festgesetzt worden.

Gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der zurzeit gültigen Fassung wird die vorgenannte Erschließungsanlage für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung wird diese Erschließungsanlage als Gemeindestraße mit der Zweckbestimmung „Verkehrsberuhigter Bereich“ gem. § 42 Abs. 4a) der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) vom 16. 11.1970 (BGBl. I S. 1565, 1971 I S. 38) in der derzeit gültigen Fassung eingestuft.

Mit der öffentlichen Bekanntmachung wird die Widmung wirksam.

Der vorstehende Beschluss ist mit Rechtsmittelbelehrung öffentlich bekannt zu machen.

**A 20) Umbau des Lehrschwimmbeckens in der GHS Dürwiß zu Betreuungsräumen der offenen Ganztagschule der KGS Dürwiß  
- Vorstellung der Planung-  
VV-Nr. 160/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Der im Sachverhalt dargestellten Umbaumaßnahme wird zugestimmt.

Eine Durchführung erfolgt im Rahmen der Übergangswirtschaft.

Die notwendigen Haushaltsmittel sind haushaltsverträglich außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

**A 21) Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt Eschweiler  
VV-Nr. 162/07**

RM Gehlen beantragte, den § 14 Abs. 5 Buchst. b) wie folgt zu ergänzen:

## Ergänzung

Erdreihengrabstätten mit liegender Gedenktafel ohne Gestaltung; dies sind Grabstätten auf Rasenflächen, bei denen als Grabkennzeichnung eine 12 cm starke Platte, Abmessung 30 x 50 cm, aus Belgisch –Granit oder einer Gesteinsart, deren Eigenschaften im Bezug auf Druckfestigkeit, Abrieb, Frostbeständigkeit mindestens den Eigenschaften von Belgisch-Granit genügt, verwendet wird....

Der Stadtrat beschloss daraufhin mit 49 Ja-Stimmen (SPD, Grüne, CDU, FDP, Bgm., RM Müller, RM Olbrich) bei 2 Gegenstimmen (RM Waltermann, RM Spies) die als Anlage 1 beigefügte Friedhofssatzung der Stadt Eschweiler mit der vorstehenden Ergänzung in § 14 Abs. 5 Buchst. b)

### **A 22) Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Eschweiler (Friedhofsgebührensatzung) VV-Nr. 163/07**

Der Stadtrat lehnte den Beschlussentwurf zu Alternative 1 mit 16 Ja-Stimmen (CDU), 33 Gegenstimmen (SPD, UWG, FDP, RM Pieta, Bgm.) und 2 Enthaltungen (RM Widell und RM Schürmann) ab.

Dem nachstehenden Beschlussentwurf Alternative 2 stimmte der Stadtrat mit 29 Ja-Stimmen (SPD, FDP, RM Pieta, Bgm), bei 20 Gegenstimmen (CDU, UWG) und 2 Enthaltungen (RM Widell und RM Schürmann) zu:

#### **Alternative 2**

Die als **Anlage 1 B** beigefügte Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Eschweiler (Friedhofsgebührensatzung) vom 13.06.2007 wird beschlossen.

Bei der Beschlussfassung lag die Gebührenkalkulation (**Anlage 2 B**) vor.

### **A 23) StädteRegionales Einzelhandelskonzept (STRIKT Aachen); hier: Beschlussempfehlung der Hauptverwaltungsbeamten VV-Nr. 143/07**

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt und zur Stadtratsitzung am 29.08.2007 zurückgestellt.

Bgm. Bertram wies vor Beginn der Beratung zu Tagesordnungspunkt A 24) auf die nach § 31 i.V. mit § 43 GO NRW zu beachtenden Mitwirkungsverbote hin.

### **A 24) Planungsangelegenheiten**

#### **A 24.1) 15. Änderung des Flächennutzungsplanes – In der Hühelner Benden-; hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Beschluss der Flächennutzungsplanänderung VV-Nr. 097/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

1. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 und 2 BauGB werden nach Maßgaben der Verwaltungsvorgaben abgewogen (Anlage 1).

2. Die sonstigen öffentlichen und privaten Belange werden entsprechend der Verwaltungsvorlage und der Begründung gewürdigt.
3. Die 15. Änderung des Flächennutzungsplanes –In den Hühelner Benden- (Anlage 3) mit Begründung (Anlage 4) wird beschlossen.

**A 24.2) 81. Änderung des Flächennutzungsplanes –Ehemalige Ziegelei-;  
hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Beschluss der  
Flächennutzungsplanänderung  
VV-Nr. 101/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

1. Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen (Anlage 1).
2. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden nach Maßgaben der Verwaltungsvorlagen abgewogen (Anlage 2).
3. Die sonstigen öffentlichen und privaten Belange werden entsprechend der Verwaltungsvorlage und der Begründung gewürdigt.
4. Die 81. Änderung des Flächennutzungsplanes –Ehemalige Ziegelei- (Anlage 4) mit Begründung (Anlage 5) wird beschlossen.

**A 24.3) 80. Änderung des Flächennutzungsplanes –Auerbachstraße-  
hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Beschluss der  
Flächennutzungsplanänderung  
VV-Nr. 017/06**

Der Stadtrat fasste mit 48 Ja-Stimmen (SPD, CDU, Grüne, UWG Bgm.) bei 3 Gegenstimmen (FDP) nachstehenden Beschluss:

- I. Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 und 2 BauGB werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen (Anlage 1).
- II. Die Stellungnahmen der Behörden gemäß §3 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 und 2 BauGB werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen (Anlage 2).
- III. Die 80. Änderung des Flächennutzungsplanes –Auerbachstraße- (Anlage 5) mit Begründung (Anlage 6) wird beschlossen.

**A 25) Straßenneubenenennung im Bebauungsplangebiet Nr. 264 – Auf dem Driesch  
VV-Nr. 092/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt, die Planstraße im Bebauungsplangebiet Nr. 264 – Auf dem Driesch- von der Straße „Im Eichelkamp“ bis zur Einmündung in die Straße „Auf dem Driesch“ in

**Rolf-Hackenbroich-Straße**

zu benennen.



**A 26) Straßenneubenennung im Bebauungsplangebiet K 254 – Begauer Mühlenweg VV-Nr. 093/07**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt, die Planstraße (s. Anlage) im Bebauungsplangebiet K 254 –Begauer Mühlenweg- in

- 1. Pfarrer-Einerhand-Straße**
- 2. Blasiusstraße**
- 3. Reginastraße**
- 4. Gerhard-Meiß-Straße**

zu benennen.

**A 27) Anfragen und Mitteilungen**

Fördermittel für offene Ganztagschulen

Herr Kamp gab zur Kenntnis, dass sich die Förderung für offene Ganztagschulen im investiven Bereich künftig problematisch gestalten könnte. Bisher seien investive Maßnahmen zum Ausbau offener Ganztagschulen zu 90 % mit Bundesmitteln gefördert worden. Aufgrund der großen Akzeptanz der offenen Ganztagschulen könne der Bund die Förderung in der bisherigen Form jedoch nicht mehr aufrechterhalten, so dass bei Förderanträgen ab dem Jahr 2007 nur geringe, ggf. auch keine Förderung durch Bundesmittel zu erwarten sei.

Herr Dittrich bat die Verwaltung um Stellungnahme hinsichtlich der Konsequenzen, die sich durch die Nichtgewährung für die Stadt Eschweiler ergeben. Diese Stellungnahme soll jeder Fraktion zugeleitet werden.

Dies sicherte Bgm. Bertram zu.

Weitere Anfragen und Mitteilungen lagen nicht vor. Bgm. Bertram schloss daher den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.45 Uhr. Die Ratssitzung wurde für eine Sitzungspause bis 19.05 Uhr unterbrochen.